



Beschlussvorlage

☒ öffentlich
☐ nichtöffentlich

Abteilung/Sachgebiet

5/51

Aktenzeichen

51-1450/6

Datum

10.07.2014

TOP 6

↓ Beratungsfolge (die <u>jeweils</u> anstehende Sitzung durch Fettschrift hervorheben)	↓ Sitzungstermin
ULAS	03.06.2014
Kreisausschuss	09.07.2014
Kreistag	23.07.2014

Betreff

Antrag der SPD-Fraktion zur Einrichtung einer ÖPNV-Kommission

Beschlussvorschlag

„Als vorberatendes Gremium für den Umwelt- und Landwirtschaftsausschuss wird eine ÖPNV-Fachkommission gebildet.

Die Kommission befasst sich mit dem Öffentlichen Personen-Nahverkehr im Landkreis Garmisch-Partenkirchen. Sie tagt einmal jährlich, im Übrigen bei Bedarf.“

I. Grund (Anlass) der Behandlung

Die SPD-Fraktion im Kreistag von Garmisch-Partenkirchen hat beantragt, die „ÖPNV-Kommission“ wieder aufleben zu lassen.

II. Sach- und Rechtslage

Eine ÖPNV-Kommission als vorberatender Ausschuss in Fragen des öffentlichen Personennahverkehrs im Landkreis wurde erstmals in der Wahlperiode des Kreistages von 1990 bis 1996 und dann nochmals in der anschließenden Wahlperiode von 1996 bis 2002 gebildet.

Da das ÖPNV-Angebot zwischenzeitlich auch nach den Feststellungen des nunmehr mit der Fortschreibung des Nahverkehrsplanes beauftragten Alpenforschungsinstitutes im Landkreis gut ausgebaut ist und einen guten „ÖPNV-Standard“ aufweist, war die Notwendigkeit für eine ÖPNV-Kommission nicht mehr gegeben.

Soweit Angelegenheiten des allgemeinen öffentlichen Personennahverkehrs in den Ausschüssen zu behandeln waren, wurden diese im Umwelt- und Landwirtschaftsausschuss vorberaten.

Grundsätzlich sind allerdings ständig kleinere Korrekturen und Verbesserungen des ÖPNV-Angebotes, die sich meist aus dem laufenden Betrieb ergeben, denkbar. Hier könnte eine ÖPNV-Kommission Impulse und Anregungen bringen.

Aus der Sicht der Verwaltung wäre es wichtig, dass der Ausschuss zahlenmäßig überschaubar bleibt um ein möglichst effizientes Arbeiten der Kommission zu gewährleisten.

Besetzt werden soll die Kommission daher mit Vertretern der fachlich mit dem ÖPNV befassten Einrichtungen, Vertretern des Landratsamtes und des Marktes Garmisch-Partenkirchen - dem Markt Garmisch-Partenkirchen wurde der ÖPNV für sein Gemeindegebiet einschließlich der Gemeinde Farchant zur eigenständigen Erledigung übertragen - und je einem Vertreter der im Kreistag vertretenen Parteien bzw. Wählergruppierungen.

Ferner hat der Markt Murnau um Aufnahme in die ÖPNV-Kommission gebeten. Daher sollte auch den anderen zwei Talschaften die Möglichkeit eröffnet werden, einen Vertreter in die ÖPNV-Kommission zu entsenden.

Eine darüber hinausgehende Erweiterung der Kommission sollte vermieden werden um die Arbeitstätigkeit des Gremiums nicht zu behindern.

Von den fachlichen Organisationen sollte ein Vertreter des Alpenforschungsinstitutes, des Fahrgastverbandes PRO BAHN e.V., der Bayerischen Eisenbahngesellschaft (BEG) und der DB Regio (Oberbayern) an der Kommission teilnehmen.

Die Regionalverkehr Oberbayern GmbH (RVO) wird eingeladen, wenn die Optimierung von vorhandenen Schnittstellen zu Linien des RVO auf der Tagesordnung steht.

Die Organisation der Beratungstermine übernimmt das Landratsamt. Dieses legt den Termin fest und lädt die Beteiligten zu den Terminen ein.

III. Zuständigkeit/Vorbehandlung in Ausschüssen

Aufgrund des Gesetzes über den öffentlichen Personennahverkehr in Bayern (BayÖPNVG) ist der Landkreis für die Planung, Organisation und Sicherstellung des allgemeinen öffentlichen Personennahverkehrs als freiwillige Aufgabe im eigenen Wirkungskreis zuständig.

Die ÖPNV-Kommission als beratendes Gremium (kein eigenständiger beratender Ausschuss) kann dem ULAS Empfehlungen geben.

Beschluss des Umwelt- und Landwirtschaftsausschusses vom 03.06.2014:

Der Umwelt- und Landwirtschaftsausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss, dieser möge dem Kreistag empfehlen, Folgendes zu beschließen:

„Als vorberatendes Gremium für den Umwelt- und Landwirtschaftsausschuss wird eine ÖPNV-Fachkommission gebildet.

Die Kommission befasst sich mit dem Öffentlichen Personen-Nahverkehr im Landkreis Garmisch-Partenkirchen. Sie tagt einmal jährlich, im Übrigen bei Bedarf.“

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		14
Für		14
Gegen	den Beschluss	0

Beschluss des Kreisausschusses vom 09.07.2014:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag Folgendes zu beschließen:

„Als vorberatendes Gremium für den Umwelt- und Landwirtschaftsausschuss wird eine ÖPNV-Fachkommission gebildet.

Die Kommission befasst sich mit dem Öffentlichen Personen-Nahverkehr im Landkreis Garmisch-Partenkirchen. Sie tagt einmal jährlich, im Übrigen bei Bedarf.“

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		13
Für	den Beschluss	13
Gegen		0

Finanzielle Auswirkungen? **Nein**

1 Gesamtkosten der Maßnahmen (Beschaffungs/ Herstellungskosten) €	2 Jährliche Folgekosten/-lasten € keine ☐	3 Finanzierung Eigenmittel: Fremdmittel:	4 Objektbezogene Einnahmen (Zuwendungen, Beiträge) €	4 Einmalige oder jährliche laufende Haushaltsbelastung (z.B. Schuldendienst, Folgekosten ohne kalk. Kosten) €
☐ im Verwaltungshaushalt	☐ im Vermögenshaushalt	☐ Nein	☐ Ja, mit €	Haushaltsstelle

Birkhold

Unterschrift

Mitzeichnung beteiligter Abteilungen und Sachgebiete

Abt./Sg. <u>51</u> _____ Unterschrift	Abt./Sg. _____ Unterschrift
Abt./Sg. _____ Unterschrift	Abt./Sg. _____ Unterschrift
Abt./Sg. _____ Unterschrift	Abt./Sg. _____ Unterschrift